



Bagger sorgen in Rheda-Wiedenbrück für den selektiven Rückbau einer alten Möbelfabrik.



Rückbau mit Weitblick in Rheda-Wiedenbrück

In den Monaten November bis Dezember 2024 wurde von der Johannes Landwehr Abbruchunternehmen GmbH eine alte Möbelfabrik in Rheda-Wiedenbrück im Kreis Gütersloh zurückgebaut. Das DA-Mitgliedsunternehmen legte bei diesem Rückbauprojekt besonderen Fokus auf Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit.

Das rund 13.500 m² große Areal war Standort eines 1970 errichteten Gebäudes, das nun für eine Neubebauung freigemacht wurde. Während der Arbeiten fielen insgesamt 3.700 t Bauschutt an, davon 2.600 t Beton. Dieser wurde aufbereitet und zu rezyklierter Gesteinskörnung in der Fraktion 8 bis 16 mm verarbeitet, die für die Herstellung von neuem Beton wiederverwendet wurde.

Zum Einsatz kamen bei dem Rückbauprojekt drei Bagger der Marke Hitachi, die für die selektive Demontage des Bauwerks sorgten. Gefährliche Baustoffe wie asbesthaltiger Fensterkitt,

Drahtverglasung sowie künstliche Mineralfasern (KMF) wurden fachgerecht entfernt, separat entsorgt und gemäß den gesetzlichen Vorgaben deponiert.

Ausbau von 20 Holzleimbinder zur Wiederverwendung

Ein besonderes Augenmerk galt dem Erhalt von wiederverwendbaren Bauteilen. So konnten insgesamt 20 großformatige Holzleimbinder aus dem Hallenbau sorgfältig ausgebaut und mithilfe eines Krans unbeschädigt geborgen werden. Drei dieser Binder wurden an das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) übergeben, wo sie auf ihre strukturelle Integrität und Druckfestigkeit hin untersucht wurden. Die übrigen 17 Binder fanden



Insgesamt 20 Holzleimbinder wurden sorgfältig ausgebaut und mit Hilfe eines Krans abgehoben.

in einem benachbarten Neubauprojekt erneut Verwendung und zeigen exemplarisch, wie sich durch gezielte Rückbauplanung wertvolle Baustoffe im Nutzungskreislauf halten lassen.

Mit dem Rückbau ist der Weg frei für die Errichtung neuer Produktionshallen, die auf dem Gelände der ehemaligen Möbelfabrik entstehen sollen. Das Projekt zeigt, wie durch technisches Know-how und einem klaren Bekenntnis zu nachhaltigem Bauen Alt und Neu sinnvoll miteinander verbunden werden können.

Informationen

Johannes Landwehr Abbruchunternehmen GmbH
Samtholzstraße 80
33442 Herzebrock-Clarholz
Tel.: 05245 86070
info@abbruch-landwehr.de
www.abbruch-landwehr.de



Noch gut erhalten: Die Holzleimbinder eigneten sich bestens für den Ausbau und die Wiederverwendung.